

Season-Start



VfR Großbottwar - SGV

2:2

23.8.92

Aller Anfang ist schwer !

Die Saison begann mit einer Reise nach Großbottwar. Das aller Anfang schwer ist, haben wir in den ersten 25 Minuten gemerkt. Erst danach kamen wir besser ins Spiel und hatten auch mehr Spielanteile. Umso überraschender fiel dann das 1:0 für Großbottwar. Es war mehr oder weniger die erste richtige Torchance. Mit diesem Ergebnis ging es in die Halbzeitpause. Trotz besserer Tormöglichkeiten mußten wir lange auf den Ausgleich warten, der dann mit Hilfe des Gegners gelang. Durch unsere verstärkte Offensive wurden wir anfällig für Konter, die wir mit Glück, teilweise Unfähigkeit des Gegners und mit einem sicheren **Kurt Häcker** abwehren konnten. Als dann **Roger Liebel** das 2:1 für uns erzielte fühlten wir uns schon als sicherer Sieger und waren mit unseren Gedanken schon in der Kabine, sonst kann man sich den Ausgleich 2 Minuten vor Schluß nicht erklären.

Aufstellung: Kurt Häcker, Frank Köhler, Oliver Fritsch, Frank Böhrkircher, Gerd Köpf, Roger Liebel, Volker Lais, Jürgen Bischof, Matthias Kuhn, Wolfgang Böse (25.Min. Thomas Plemenik), Tim Burock

Tore : 1:0, 1:1 VfR Großbottwar, 1:2 Roger Liebel, 2:2 VfR Großbottwar

Was man mit "Diskussionen" alles erreicht !

In unserem ersten Heimspiel stellte sich eine sehr starke Gastmannschaft vor. In der ersten Halbzeit fanden wir nie zu unserem Spiel und hatten starke Abstimmungsschwierigkeiten im Mittelfeld, so daß wir verdient mit 0:1 in die Halbzeitpause gingen. Erst durch eine "Diskussion" in der Pause ging ein Ruck durch die Mannschaft. Dank einer starken Leistungssteigerung konnten wir das Spiel in der 2. Halbzeit noch herrumdrehen. Nach einigen verpaßten Tormöglichkeiten, legte **Volker Lais** seine ganze Wut in einen 16 m Schuß, der dann zum Ausgleich führte. **Roger Liebel** gelang der Führungstreffer zum 2:1. Der Ausgleich lag in der Luft und bei einem 20 m Schuß von Pflugfelden hatten die meisten von ihnen schon den Torschrei auf den Lippen, doch **Kurt Häcker** konnte den Ball mit einer Glanzparade aus den Dreieck fischen.

Anzumerken wäre noch der verschoßene Elfmeter von **Gerd Köpf**, beim Stand von 1:0 für Pflugfelden. In diesem Spiel zeigte sich die Moral der Mannschaft, daß sie trotz des verschoßenen Elfmeter nicht den Kopf in den Sand steckte und weiterkämpfte.

Aufstellung: Kurt Häcker, Emanuol Kalamaris, Roberto Santarelli (45. Min. Thomas Plemenik), Frank Böhrkircher, Gerd Köpf, Roger Liebel, Volker Lais, Jürgen Bischof, Frank Klumpp, Wolfgang Böse, Tim Burock

Tore : 0:1 TV Pflugfelden, 1:1 Volker Lais, 2:1 Roger Liebel

Pressestimmen:

Freiberger Nachrichten

Auch die III. Mannschaft steht an der Tabellenspitze. Nach einer enormen Leistungssteigerung in der 2. Halbzeit konnte ein 0:1 Rückstand in ein verdientes 2:1, durch Tore von Volker Lais und des frisch verheirateten Roger Liebel umgedreht werden. Die Urlaubslücken wurden durch AH-Spieler und Neuzugänge gut geschlossen. mit dieser Mannschaftsleistung kann man zuversichtlich in die Zukunft schauen.

Stadion-Kurier

Wolfgang Böse neuer Macher!

Auch bei der "Dreier" gab es einen Wechsel in der Leitung. Wolfgang Böse hat das Amt von Gerd Köpf übernommen und kümmert sich nun um die Belange seiner Kameraden. Auch hier hat sich das Sprichwort: Neue Besen kehren gut bewahrheitet. Mit 3:1 führt Freiberg die Tabelle der Kreisliga B an und kann diesen Platz auch bei der ESG Kornwestheim verteidigen. Für unsere "Dreier" gilt allerdings die gleiche Warnung! Die Zweite ESG-Elf ist ein verschworener Haufen und vor allem zu Hause nur schwer zu besiegen!

Wenn zwei sich ärgern freut sich der Dritte !

Und wieder zeigten sich Abstimmungsschwierigkeiten im Mittelfeld, besonders in der 1.Halbzeit. Auf der anderen Seite muß aber auch sagen das Kornwestheim sehr starken Druck auf unser Tor ausübte, sodaß sogar die Stürmer weit in die eigene Hälfte gedrängt wurden. Im weiteren Spielverlauf konnten wir uns zwar aus der Umklammerung befreien aber bis zur Halbzeit gelang keinen der beiden Mannschaften ein Tor. Erst in der 2.Halbzeit als sich **Frank Böhrkircher** und **Emanouel Kalamaris** gegenseitig behinderten gelang es Kornwestheim mit 1:0 in Führung zugehen. Als **Volker Schweizer** in den Strafraum stürmte und gefoult wurde, hatte **Roberto Santarelli** die große Möglichkeit, mit einem Elfmeter den Ausgleich zu erzielen. Leider wurde dieser Elfmeter verschoßenen. Auf beiden Seiten waren noch etliche Torchancen vorhanden, wobei die meisten unserer Schüße am Tor vorbei gingen und die wenigen von Kornwestheim vom **Kurt Häcker** entschärft wurden. So rettete Kornwestheim ihr 1:0 über die Zeit und brachte uns die erste Saisonniederlage bei.

Aufstellung: Kurt Häcker, Volkmar Zwicker (80.Min.Wolfgang Böse), Volker Schweizer, Frank Böhrkircher, Matthias Kuhn, Thomas Plemenik (70 Min.Roberto Santarelli), Volker Lais, Jürgen Bischof, Frank Klumpp,Emanouel Kalamaris, Tim Burock

Tore : 1:0 ESG Kornwestheim

Pressestimmen:

Freiberger Nachrichten

Schon wieder los ist die "Dritte" ihre überraschende Tabellenführung. Mit einer 0:1 Niederlage gegen ESG II rutschte man sogar ins hintere Mittelfeld ab, man kann dies aber mit einem Erfolg sicherlich wieder rasch korrigieren. Die Mannschaft spielte in Kornwestheim nicht schlecht, es fehlte einfach ein Vollstrecker.

Oft reicht eine Halbzeit !

Dieses Mal waren wir von der ersten Minuten an hellwach und gingen konzentriert ins Spiel. Bereits nach 20 Minuten führten wir durch 2 Tore von **Jürgen Bischof** mit 2:0. In den ersten 45 Minuten waren wir dem Gegner in allen Belangen überlegen, sodaß **Frank Klumpp** mit seinen 2 Toren den Vorsprung auf 4:0 ausbaute. Mit diesem Ergebnis wurden dann die Seiten gewechselt. Im Gefühl des sicheren Sieges wurde in der 2.Halbzeit das Einzelspiel übertrieben, sodaß auch die Deckungsaufgaben nicht mehr in aller Konsequenz gemacht wurden, dadurch kam Hochberg besser ins Spiel und erzielte durch einen Foulelfmeter das 4:1. Doch 15 Minuten vor Schluß erzielte **Wolfgang Böse** mit seinem Tor den 5:1 Endstand.

Aufstellung : Kurt Häcker, Volkmar Zwicker, Volker Schweizer (45.Min. Thomas Plemenik), Roberto Santarelli, Emanouel Kalamaris, Jürgen Schaible, Volker Lais (45.Min.Wolfgang Böse), Jürgen Bischof, Frank Klumpp, Wolfgang Wennes, Tim Burock

Tore : 1:0, 2:0 Jürgen Bischof, 3:0, 4:0 Frank Klumpp, 4:1 SKV Hochberg, 5:1 Wolfgang Böse

1. Spieltag**21.8.92**

ESG Kornwestheim - TSV Beihingen 8:1

23.8.92

TV Pflugfelden - FV Kirchheim 3:0
SKV Hochberg - TV Möglingen 0:5
SV Poppenweiler - SV Azzurri Oberstenfeld 4:0
TV Aldingen - VfB Tamm 1:2
SB Asperg - FV Markgröningen 1:2
VfR Großbottwar - SGV Freiberg 2:2

2. Spieltag**30.8.92**

VfB Tamm - SB Asperg 0:0
SV Azzurri Oberstenfeld - TV Aldingen 2:1
TV Möglingen - SV Poppenweiler **abgebr.**
Ergebnis Wiederholungsspiel 1:1
TSV Beihingen - SKV Hochberg 3:4
FV Kirchheim - ESG Kornwestheim 4:1
SGV Freiberg - TV Pflugfelden 2:1
SKV Eglosheim - VfR Großbottwar 6:1

3. Spieltag**6.9.92**

ESG Kornwestheim - SGV Freiberg 1:0
SKV Hochberg - FV Kirchheim 0:3
SV Poppenweiler - TSV Beihingen 6:1
TV Aldingen - TV Möglingen 2:3
SB Asperg - SV Azzurri Oberstenfeld 0:2
FV Markgröningen - VfB Tamm 2:2
TV Pflugfelden - SKV Eglosheim 0:1

4. Spieltag**10.9.92**

SV Azzurri Oberstenfeld - FV Markgröningen 3:3
TV Möglingen - SB Asperg 3:0
TSV Beihingen - TV Aldingen 0:7
FV Kirchheim - SV Poppenweiler 3:3
SGV Freiberg - SKV Hochberg 5:1
SKV Eglosheim - ESG Kornwestheim 1:3
VfR Großbottwar - TV Pflugfelden 3:3

Querschläger und ihre Folgen !

In der 1.Halbzeit hatte Poppenweiler die größeren Spielanteile, doch konnte Poppenweiler bis zur Halbzeit daraus kein Kapital schlagen. Durch einen katastrophalen Abwehrfehler durch **Wolfgang Böse** gleich zu Beginn der 2.Halbzeit fiel das 1:0 für Poppenweiler. Nun begann der große Sturm auf das Tor von Poppenweiler. Nach diesem Tor wurde Poppenweiler in ihrer eigenen Hälfte eingeschnürt und kam gerade noch zweimal gefährlich vor unser Tor aber außer ein für uns nicht gegebenes Tor (angebliche Abseitsposition) kam trotz größter Tormöglichkeiten ,nichts zählbares heraus. Auch in diesem Auswärtsspiel merkte man, daß uns ein "Vollstrecker" in der Sturmmitte fehlt.

Aufstellung : Kurt Häcker, Volkmar Zwicker, Volker Schweizer, Frank Böhrkircher, Jürgen Schaible, Thomas Plemenik, Matthias Kuhn, Volker Lais, Wolfgang Böse, Roberto Santarelli, Tim Burock (65.Marc Hoese)

Tore : 1:0 SV Poppenweiler

*Pressestimmen:****Freiberger Nachrichten***

Wieder einmal ein Vollstrecker vermißte die "Dritte". Nach einem hohen 5:1 Erfolg Mitte der Woche gegen die Reservisten des SKV Hochberg, schaffte man es diesmal nicht, den Ball über die Linie des gegnerischen Tores zu bringen. Besser machten es die Poppenweiler, die wenigsten einmal erfolgreich waren, womit die SGV-Niederlage besiegelt war. Schade eigentlich, denn eine Punkteteilung hatte unsere Mannschaft verdient.

Stadion Kurier

Sehr unglücklich verlor unsere "Dritte" 1:0 gegen Poppenweiler. In der 1.Halbzeit konnte sich keine Mannschaft entscheidene Vorteile erspielen. Für den 2.Durchgang hatten sich die Männer und ihr "Macher" Wolfgang Böse viel vorgenommen. Man beherrschte seinen Gastgeber klar und hatte mehrfach die Chance in Führung zu gehen. Besonders ärgerlich war es natürlich für Wolfgang Böse, daß ausgerechnet ihm ein Patzer bei einem der seltenen Konter der Gastgeber unterlief. Doch auch danach gab es noch genug Möglichkeiten, das Spiel zu entscheiden. In der 75.Spielminute gelang der Ausgleichstreffer, den der Schiedsrichter allerdings aus unerfindlichen Gründen die Anerkennung versagte.

Elfmeter und ihre Folgen !

Es ist wie verhext auch dieses Mal konnte ein Elfmeter, in der 10. Spielminute durch **Wolfgang Wennes**, nicht im Tor untergebracht werden. Das 1:0 für Aldingen resultierte aus einen Abwehrfehler, als man den Ball nicht aus Strafraum brachte. Durch ein schönes Zuspiel, von **Marc Hoese**, in den freien Raum erzielte **Wolfgang Böse** den Ausgleichstreffer. Die ersten 15 Minuten in der 2. Halbzeit bestimmte der SGV das Spielgeschehen und erzielte durch **Frank Klumpp** das 2:1. Anstatt jetzt das Heft nicht mehr aus der Hand zugeben, wurde das Spiel vom SGV immer schwächer, sodaß was kommen mußte, es fiel 15 Minuten vor Spielschluß das 2:2 und wie sollte es anders sein durch einen Abwehrfehler. Dieses Spiel war mit Abstand das schwächste Spiel vom SGV.

Aufstellung : Kurt Häcker, Volkmar Zwicker, Volker Schweizer, Jürgen Schaible, Marc Hoese, Roger Liebel, Thomas Plemenik, Wolfgang Wennes, Frank Klumpp, Wolfgang Böse (55. Minute Emanouel Kalamaris), Tim Burock

Tore : 0:1 TV Aldingen, 1:1 Wolfgang Böse, 2:1 Frank Klumpp, 2:2 TV Aldingen

*Pressestimmen:****Freiberger Nachrichten***

Die "Dritte" trug ihr Spiel unter der Woche aus und erreichte ebenfalls mit 2:2 nur ein Unentschieden, obwohl ein Sieg greifbar nahe war. Zugesprochene Elfmeter müssen eben verwandelt werden, denn dann hätte man schon zwei Punkte mehr auf dem Habenkonto.

SB Asperg - SGV

2:2

27.9.92

Die Folgen einer Rückziehtaktik !

Der SB Asperg machte von der ersten Minute an starken Druck auf das Tor des SGV. Das Mittelfeld und die Abwehr mußten in den ersten 20 Minuten Schwerstarbeit leisten aber nach und nach gelang es uns nicht nur die Angriffe abzuwehren sondern eigene zu entwickeln. Aber trotzdem gelang es dem SB Asperg mit 1:0 in Führung zu gehen. Nach einer Abwehraktion von **Thomas Plemenik** landete der Ball, zum Entsetzen des SGV, im eigenen Tor. Nach einigen verpaßten Konterchancen, gelang es **Tim Burock** noch vor dem Halbzeitpfeiff den Ausgleich zu erzielen. Zubeginn der 2.Halbzeit diktierte der SGV das Spielgeschehen und ging durch einen Treffer von **Frank Klumpp** 2:1 in Führung. **Volker Lais** hatte nach einer tollen Einzelleistung das 3:1 auf dem Fuß, doch wurde sein Schuß im letzten Moment von der Linie geköpft. Unverständlicher Weise wurde versucht das Ergebnis über die Zeit zubringen, das Mittelfeld wurde fast kampflös an Asperg abgegeben und somit wurde der Druck auf das Tor des SGV immer größer. Folge dieser "Rückziehtaktik": Asperg gelang 10.Minuten vor Schluß, mit einem herrlichen Kopfball, der Ausgleich .

Aufstellung :Kurt Häcker, Thomas Plemenik, Volker Schweizer, Marc Hoese, Uwe Siewert, Roger Liebel, Volker Lais, Jürgen Bischof, Frank Klumpp, Wolfgang Böse (60.Minute Volkmar Zwicker), Tim Burock

Tore : 1:0 Thomas Plemenik, 1:1 Tim Burock, 1:2 Frank Klumpp, 2:2 SB Asperg

Pressestimmen:

Freiberger Nachrichten

Den erhofften Punktgewinn erreichte die "Dritte" mit einem verdienten 2:2 Unentschieden. Damit wurde die gute Mittelfeldposition gefestigt.

Elfmeter und Tor !

Unsere immer Wiederkehrende Abstimmungsschwierigkeit zu Beginn jedes Spieles, dauerte diesmal nur 10 Minuten, und dann waren die Aufgabe verteilt. Es entwickelte sich ein intressantes und Abwechslungsreiches Spiel. Und lange schaute es danach aus als wollte in diesem Spiel kein Tor fallen. Als **Frank Klumpp** regelwidrig im Strafraum zu Fall gebracht wurde, zögerte der Schiedsrichter keine Sekunde um auf den Elfmeterpunkt zu zeigen. Unter den Augen seiner Kinder nahm **Tim Burock** seinen ganzen Mut in die Hand bzw. in den Fuß (wußte er doch drei Elfmeter wurden schon verschoßen) und schoß 1:0 für den SGV. Spielern, Betreuern, Trainer und den SGV-Fans fiel ein Stein vom Herzen, endlich wurde ein Elfmeter verwandelt. Daß gab allen Mut und die Angriffe auf das Tor von Markgröningen nahmen zu, doch blieb Markgröningen immer wieder durch Konter gefährlich. Mit der Zeit drängte uns Markgröningen in unsere Hälfte, sodaß wir uns aufs Kontern verlegten. Nach einer tollen Einzelleistung von **Frank Klumpp**, kurz vor der Halbzeit, schoß wiederrum **Tim Burock** das 2:0. In der 2.Halbzeit drängte Markgröningen auf den Anschlußtreffer. Aber an dem heutigen Tag stimmte unsere Diziplin und unsere Taktik ,sodaß wir die Angriffe von Markgröningen abwehren konnten und durch unsere Konter weiterhin gefährlich blieben.

Aufstellung: Kurt Häcker, Thomas Plemenik, Volker Schweizer, Marc Hoese, Volkmar Zwicker, Roger Liebel, Volker Lais (80.Minute Wolfgang Böse), Jürgen Bischof, Frank Klumpp, Enrico Lamenta (46.Minute Jürgen Schaible), Tim Burock

Tore : 1:0, 2:0 Tim Burock

*Pressestimmen:****Freiberger Nachrichten***

Bereits im Vorspiel der "Dritten" gegen die Schäferlauf-Städter überzeugten die Einheimischen und landeten einen nie gefährdeten 2:0 Sieg.

5. Spieltag**13.9.92**

ESG Kornwestheim	-	VfR Großbottwar	4:1
SKV Hochberg	-	SKV Eglosheim	0:5
SV Poppenweiler	-	SGV Freiberg	1:0
TV Aldingen	-	FV Kirchheim	2:0
FV Markgröningen	-	TV Möglingen	3:3
VfB Tamm	-	SV Azzurri Oberstenfeld	0:0
SB Asperg	-	TSV Beihingen	7:1

6. Spieltag**17.9.92**

SGV Freiberg	-	TV Aldingen	2:2
---------------------	---	--------------------	------------

20.9.92

TV Möglingen	-	VfB Tamm	3:1
TSV Beihingen	-	FV Markgröningen	5:2
FV Kirchheim	-	SB Asperg	0:1
SKV Eglosheim	-	SV Poppenweiler	3:0
VfR Großbottwar	-	SKV Hochberg	3:2
TV Pflugfelden	-	ESG Kornwestheim	2:0

7. Spieltag**27.9.92**

SV Azzurri Oberstenfeld	-	TV Möglingen	0:1
SKV Hochberg	-	TV Pflugfelden	2:4
SV Poppenweiler	-	VfR Großbottwar	1:2
TV Aldingen	-	SKV Eglosheim	1:0
FV Markgröningen	-	FV Kirchheim	1:1
SB Asperg	-	SGV Freiberg	2:2
VfB Tamm	-	TSV Beihingen	2:3

8. Spieltag**4.10.92**

TSV Beihingen	-	SV Azzurri Oberstenfeld	10:0
FV Kirchheim	-	VfB Tamm	1:1
SGV Freiberg	-	FV Markgröningen	2:0
SKV Eglosheim	-	SB Asperg	3:2
VfR Großbottwar	-	TV Aldingen	4:1
TV Pflugfelden	-	SV Poppenweiler	1:0
ESG Kornwestheim	-	SKV Hochberg	2:2

Der Rote Platz und die Routine !

Es zeigte sich wie erwartet ,daß wir auf den "roten Plätzen" unsere Schwierigkeiten haben aber über viel Kampf fanden wir dann zu unserem Spiel. Bereits nach 10 Minuten gingen wir, durch ein Tor von **Siegfried Herrmann**, mit 1:0 in Führung. In der anschließend Spielzeit hatten beide Mannschaften die Möglichkeit entweder die Führung auszubauen (**Roger Liebels** Kopfball, im Stil von Uwe Seeler, wurde mit einer Glanzparade noch von der Linie gefischt) oder den Ausgleich zuerzielen (aus 1/2 rechter Position landete ein Schuß von Tamm an der Latte). Der Ausgleich von Tamm fiel 10 Minuten vor dem Halbzeitpiff, durch einen Handelfmeter, der Ball sprang **Frank Klumpp** unglücklich, im eigenen Strafraum, an die Hand. Doch 5 Minuten später erzielte wiederrum **Siegfried Herrmann**, mit einer herrlichen Bogenlampe die 2:1 Führung. Im zweiten Durchgang versuchte Tamm, mit einer verstärkten Offensive den Ausgleich zuerzielen. Doch jetzt kamen unsere kämpferischen Qualitäten zum Vorschein. Bei etwas mehr Abgeklärtheit, beim Vortragen unserer Konter, hätten wir unsere Führung noch ausbauen können. Mit viel Einsatz brachten wir unseren ersten Auswärtssieg über die Zeit. In diesem Spiel hatten wir endlich den erhofften "Vollstrecker".

Aufstellung : Kurt Häcker, Thomas Plemenik, Volker Schweizer, Marc Hoese, Volkmar Zwicker, Roger Liebel, Volker Lais (75. Minute Wolfgang Böse), Jürgen Bischof, Frank Klumpp, Jürgen Schaible, Siegfried Herrmann

Tore : 0:1 Siegfried Herrmann, 1:1 VfB Tamm, 1:2 Siegfried Herrmann

*Pressestimmen:****Freiberger Nachrichten***

Besser lief es für die "Dritte", die sich in Tamm sogar einen verdienten 2:1 Auswärtssieg sicherte und damit wieder Anschluß an die Spitzengruppe fand. Für beide Tore zeichnete sich wieder einmal "Siggi" Herrmann aus.

SGV Freiberg - SV Azzurri Oberstenfeld 3:1 18.10.92

Der Tag des Frank Klumpp !

Unsere alte Schwäche trat wieder einmal zum Vorschein. Bereits nach 3 Minuten (der erste Eckball für Azzurri Oberstenfeld) lagen wir mit 1:0 im Rückstand. Doch fast im Gegenzug erzielte **Frank Klumpp** den Ausgleich. Unsere Verteidigerreihe mit **Volker Schweizer, Volkmar Zwicker** und **Wolfgang Böse** hatten die Stürmer, von Azzurri Oberstenfeld, jederzeit fest im Griff. Große Abstimmungsschwierigkeiten waren vor allem im Mittelfeld zu erkennen. Bis zur Pause gelang keinen der beiden Mannschaften mehr ein Tor. Der SGV verstärkte in der 2.Halbzeit den Druck auf das Tor von Azzurri Oberstenfeld, doch mußte bis zur 80.Minute gewartet werden ehe der Führungstreffer, wieder durch **Frank Klumpp**, erzielte wurde. Mit mehr Übersicht und etwas mehr Glück hätte schon Mitte der 2.Halbzeit dieser Treffer fallen können. Einmal als **Frank Klumpp** allein auf das Tor stürmte und es allein versuchte obwohl zwei Mitspieler mit gelaufen waren oder als nach einem Freistoß, von **Marc Hoese**, der Torwart den Ball gerade noch um den Pfosten lenken konnte oder als **Jürgen Bischof** nach einem Eckball nur die Latte traf. Durch Umstellung der Awehrreihe in der zweiten Halbzeit waren Abstimmungsschwierigkeiten hinsichtlich der Abseitsfalle nicht zu übersehen. Die daraus resultierenden Chancen konnten aber von Azzurri Oberstenfeld nicht verwertet werden. 2 Minuten vor dem Schlußpiff machte dann **Frank Klumpp** mit seinem dritten Treffer alles klar. Durch unsere Verletzungsliste und Abgabe von Spielern an die "Zweite" Mannschaft mußten wir wieder einmal auf unsere AH-Spieler zurückgreifen, denen wir hier besonders danken.

Aufstellung: Kurt Häcker, Volkmar Zwicker, Volker Schweizer, Rainer Gille (45.Minute Marc Hoese), Roberto Santarelli, Jürgen Schaible, Edgar Brandt, Jürgen Bischof, Frank Klumpp, Wolfgang Böse, Tim Burock

Tore: 0:1 Azzurri Oberstenfeld, 1:1, 2:1, 3:1 Frank Klumpp

Pressestimmen:

Freiberger Nachrichten

Von ihrer stärksten Seite zeigte sich wieder die "Dritte", die ihr "Länderspiel" gegen Azzurri Oberstenfeld sicherer als das 3:1 Schlußergebnis vermuten läßt, gewann. Dreifacher Torschütze in dieser Begegnung war Frank Klumpp.

Stadion-Kurier

Weiterhin zufriedene Mienen bei unserer "Dreier". Die Männer von Wolfgang Böse verschliefen zwar den Start, und lagen nach 3 Minuten bereits 0:1 im Rückstand, konnten aber bereits im Gegenzug ausgleichen. Mit 1:1 ging es in die Kabinen. In der 2.Halbzeit eine kämpferische Steigerung auf Freiburger Seite. Der Kampfgeist wurde dann belohnt, 3:1 gewann unsere Dritte und belegt weiterhin einen hervorragenden 4.Tabellenplatz. Beim Tabellenzweiten TV Möglingen hängen die Punkte allerdings höher.

Der Kunstrasen und die Abwehrschlacht in Möglingen !

Mit der Mithilfe des gegnerischen Torwarts, nach einer Flanke von **Jürgen Bischof**, gingen wir nach 15 Minuten mit 1:0 in Führung. Kurz nach der Halbzeit konnte TV Möglingen, durch eine Unaufmerksamkeit von **Volkmar Zwicker**, den Ausgleich erzielen. Mitte der 2.Halbzeit erzielte **Siegfried Herrmann**, aus 25m, die 2:1 Führung für den SGV. TV Möglingen setzte nun alles auf eine Karte und stürmte mit Mann und Maus auf das Tor vom SGV. Dadurch ergaben sich immer wieder Konterchancen, die leider ihr Ziel verfehlten. Unsere Abwehr, mit dem Umsichtigen Libero **Roberto Santarelli**, trotzte allen Angriffsversuchen vom TV Möglingen. Im Mittelfeld müßte noch, insbesondere **Jürgen Bischof**, aggressiver gespielt werden. Aber auch so brachten wir diesen Auswärtssieg, mit viel Kampf, über die Zeit.

Aufstellung: Kurt Häcker, Volkmar Zwicker, Volker Schweizer, Marc Hoese, Roberto Santarelli, Jürgen Schaible, Thomas Plemenik, Jürgen Bischof, Siegfried Herrmann, Wolfgang Böse, Tim Burock (60.Minute Frank Böhrkircher)

Tore : 0:1 Jürgen Bischof, 1:1 TV Möglingen, 1:2 Siegfried Herrmann

Pressestimmen:

Freiberger Nachrichten

Immer besser mausert sich die "Dritte" des SGV, die jetzt auf dem zweiten Tabellenplatz zu finden ist. In Möglingen ging man mit 1:0 in Führung, und nachdem Wechsel gelang den Platzherren nach einem Abwehrfehler der Ausgleich. Mitte der zweiten Hälfte erzielte SGV-Oldie "Siggi" Herrmann mit einem 25-Meter Schuß dann doch noch den Siegtreffer. Diesen knappen Erfolg hatten sich die Schützlinge von Wolfgang Böse und Gerd Köpf auch verdient.

Der Lokalkampf und das glückliche Ende !

Der in der ersten Halbzeit überragende **Roger Liebel** erzielte bereits nach 5 Minuten die 1:0 Führung. Und wieder einmal wurde aus einem Abwehrfehler der Ausgleich erzielt. Doch 2 Minuten später erzielte wiederum **Roger Liebel** die 2:1 Pausenführung. In der zweiten Halbzeit entwickelt sich ein richtiger Lokalkampf, es war nicht mehr viel zusehen von einem vernünftigen Spielaufbau. TSV Beihingen konnte nach einem umstrittenen Elfmeter den Ausgleich erzielen. Mittelfeld und Abwehr mußten wieder schwerst Arbeit verrichten um die nun stürmischen Angriff vom TSV abzuwehren. Der SGV Freiberg blieb aber weiterhin mit seinen Konterangriffen gefährlich. Einer dieser Konterangriffe konnte **Wolfgang Böse** 10 Minuten vor Spielende zum entscheidenden 3:2 verwerten.

Aufstellung: Kurt Häcker, Volkmar Zwicker, Volker Schweizer, Marc Hoese, Roberto Santarelli, Roger Liebel (45.Minute Wolfgang Böse), Thomas Plemenik, Jürgen Bischof, Frank Klumpp, Siegfried Herrmann (85.Minute Frank Böhrkircher), Tim Burock

Tore : 1:0 Roger Liebel, 1:1 TV Beihingen, 2:1 Roger Liebel, 2:2 TV Beihingen, 3:2 Wolfgang Böse

Pressestimmen:

Freiberger Nachrichten

Den Anfang machte dabei die "Dritte", die es mit dem Lokalrivalen TSV Beihingen zu tun hatte. Verstärkt durch einige Balkan-Importe haben die Beihinger in den vergangenen Wochen einiges an spielerischer Substanz dazugewonnen und machten es den Böse-Schützlingen alles andere als leicht. So mußte man am Ende im SGV-Lager froh sein, daß man am Ende einen knappen, jedoch verdienten 3:2 Erfolg eingefahren hatte.

TSV Beihingen Abtl. Fußball

Trotz zeitweiser Überlegenheit, verlor der TSV mit 3:2 beim SGV Freiberg III.

Stadion-Kurier

Schwerarbeit mußten die Mannen von Wolfgang Böse verrichten, bis der 3:2 Erfolg gegen den Lokalrivalen TSV Beihingen unter Dach und Fach war. Dieser Sieg festigte den 2.Tabellenplatz und man darf gespannt sein, wie sich die "Dreier" weiterentwickelt ! Als Gast des FV Kirchheim wird die Elf auf starken Widerstand treffen. Die Zweite des FV Kirchheim gehört zum erweiterten Kreis der Titelanpiranten und wird unserer Dreier sicher alles abverlangen.

Zeitweise muß man auch gegen 12 spielen !

FV Kirchheim war der erwartete schwere Gegner. Das was wir machen wollten, machte der Gegner. Er setzte uns so unter Druck, daß wir in den ersten 25 Minuten rumgelaufen sind wie ein aufgescheuchter Hühnerhaufen. Erst als wir den Kampf angenommen hatten, lief es besser für uns. Umso überraschender dann die 1:0 Führung für FV Kirchheim. Ein nochmaliger Ruck ging durch die Mannschaft als **Frank Klumpp**, im Stil von Lothar Emmerich (nur von rechts), den Ausgleich erzielte. Mit diesen Ergebnis wurden die Seiten gewechselt. In der 2.Halbzeit wurde der Schiedsrichter immer parteischer, wir spielten jetzt gegen 12 . Als ein Tor von **Wolfgang Böse** wegen angeblicher Abseitsposition (der Schiedsrichter kannte scheinbar die neue Regel nicht) nicht anerkannte und im Gegenzug das 2:1 für Kirchheim fiel, befürchteten wir daß unsere Serie nun beendet werden würde. Und als dann **Roberto Santarelli** auch noch 10 Minuten, wegen einer unflätigen Gestik (gegenüber seinem Gegnerspieler) bekam, wurde der Kopf nicht in den Sand gesteckt sondern es wurde gefightet. Die Mühungen wurden durch den Ausgleichstreffer von **Thomas Friedel** belohnt. Und was keiner mehr für möglich hielt, erzielte **Wolfgang Wennes** 5 Minuten vor Spielende den Siegtreffer.

Anzumerken wäre, daß nach Kritik auch Lob folgen sollte. Es war wieder einmal ein Kampfspiel aber zwei Punkte sind zwei Punkte. Besonderes Lob geht an **Jürgen Bischof**, der heute sein bestes Spiel während der laufenden Saison zeigte. Ein großes Laufpensum und Kampf (die Grätsche) zeichnete ihn heute aus.

Aufstellung: Kurt Häcker, Volkmar Zwicker, Volker Schweizer, Thomas Plemenik, Roberto Santarelli, Thomas Friedel, Marc Hoese, Jürgen Bischof, Frank Klumpp, Wolfgang Böse (60. Minute Gerd Köpf), Wolfgang Wennes

Tore : 1:0 FV Kirchheim, 1:1 Frank Klumpp, 2:1 FV Kirchheim, 2:2 Thomas Friedel, 2:3 Wolfgang Wennes

Pressestimmen:

Freiberger Nachrichten

Besser lief es bei der "Dritten", deren Siegeszug derzeit nicht zu stoppen ist. 3:2 hatte man am Ende gewonnen und kann sich weiterhin auf dem zweiten Tabellenplatz sonnen.

9. Spieltag**11.10.92**

SV Poppenweiler	-	ESG Kornwestheim	0:2
TV Aldingen	-	TV Pflugfelden	1:4
SB Asperg	-	VfR Großbottwar	6:1
FV Markgröningen	-	SKV Eglosheim	2:1
VfB Tamm	-	SGV Freiberg	1:2
SV Azzurri Oberstenfeld	-	FV Kirchheim	0:0
TV Möglingen	-	TSV Beihingen	3:3

10. Spieltag**18.10.92**

FV Kirchheim	-	TV Möglingen	1:0
SGV Freiberg	-	SV Azzurri Oberstenfeld	3:1
SKV Eglosheim	-	VfB Tamm	1:1
VfR Großbottwar	-	FV Markgröningen	1:1
TV Pflugfelden	-	SB Asperg	2:0
ESG Kornwestheim	-	TV Aldingen	4:1
SKV Hochberg	-	SV Poppenweiler	4:1

11. Spieltag**25.10.92**

TV Aldingen	-	SKV Hochberg	1:2
SB Asperg	-	ESG Kornwestheim	2:2
FV Markgröningen	-	TV Pflugfelden	0:7
VfB Tamm	-	VfR Großbottwar	3:0
SV Azzurri Oberstenfeld	-	SKV Eglosheim	1:3
TV Möglingen	-	SGV Freiberg	1:2
TSV Beihingen	-	FV Kirchheim	2:3

12. Spieltag**1.11.92**

SGV Freiberg	-	TSV Beihingen	3:2
SKV Eglosheim	-	TV Möglingen	2:2
VfR Großbottwar	-	SV Azzurri Oberstenfeld	2:0
TV Pflugfelden	-	VfB Tamm	2:0
ESG Kornwestheim	-	FV Markgröningen	2:3
SKV Hochberg	-	SB Asperg	3:1
SV Poppenweiler	-	TV Aldingen	4:2

13. Spieltag**8.11.92**

FV Markgröningen	-	SKV Hochberg	0:1
SB Asperg	-	SV Poppenweiler	1:4
VfB Tamm	-	ESG Kornwestheim	2:1
SV Azzurri Oberstenfeld	-	TV Pflugfelden	1:7
TV Möglingen	-	VfR Großbottwar	6:2
TSV Beihingen	-	SKV Eglosheim	5:2
FV Kirchheim	-	SGV Freiberg	2:3

2:0 geführt und doch nicht gewonnen !

War der Spielverlauf in der ersten Halbzeit noch klar für uns verlaufen. Begann das große Nervenflattern vor der eigenen Courage in der zweiten Halbzeit. Wir führten durch die Tore von **Marc Hoese** in der 15. Minute und durch **Siegfried Herrmann** in der 30. Minute mit 2:0. Auch in den ersten 10. Minuten der zweiten Halbzeit bestimmten wir das Spielgeschehen. Durch unsere viele "Goschelei" machten wir uns das Leben selber schwer. Eine vergeblich Abseitsreklamation führte zum Anschlußtreffer für Eglosheim und 20 Minuten vor Spielende erzielte Eglosheim, durch einen Abwehrfehler den Ausgleichstreffer. Es ist sicherlich schwer Woche für Woche mit einer anderen Mannschaftsaufstellung zu spielen aber wir sind nun einmal eine "Dritte" Mannschaft und müssen damit leben.

Aufstellung: Kurt Häcker, Volkmar Zwicker, Volker Schweizer, Thomas Plemenik, Roberto Santarelli, Roger Liebel, Jürgen Schaible (85. Minute Wolfgang Böse), Jürgen Bischof, Marc Eggert, Siegfried Herrmann, Marc Hoese (60. Minute Tim Burock)

Tore : 1:0 Marc Hoese, 2:0 Siegfried Herrmann, 2:1, 2:2 SKV Eglosheim

Pressestimmen:

Freiberger Nachrichten

Buchstäblich die "Butter vom Brot" ließ sich SGV III gegen die zweite Eglosheimer Vertretung nehmen. Nach einer schön herausgespielten 2:0 Führung schien man einem sicheren Sieg entgegen zu gehen. Dann juckte einigen Akteuren buchstäblich das Fell, jegliche Abwehraufgabe wurde vergessen, ja man sah fast nur noch das Tor des Gegners. Die Gäste bedankten sich dann auf ihre Art für diese Offensive und erzielten mit zwei Konterangriffen einen nicht mehr für möglich gehaltenen 2:2 Ausgleich. Solche Schnitzer muß "Boß" Böse noch abstellen, dann wird seine Truppe noch meisterschafts-verdächtig. Am Sonntag erwartet man die Mannschaft des VfR Großbottwar, und alles andere als einen doppelten Punktgewinn wäre enttäuschend. Allerdings ist Vorsicht geboten, denn die Bottwartäler sind vor allem bei Auswärtsspielen unberechenbar.